

10. März 2026 – Universität Neuchâtel

Waldrecht für Praktikerinnen und Praktiker: Schutz und Nutzen

Der Schutz der Natur und der Landschaft sowie die Erhaltung des Waldes und der Artenvielfalt sind wichtige Themen des Umweltrechts, die ausserhalb des Umweltschutzgesetzes geregelt sind. Der Kurs behandelt das Waldrecht mit den dazugehörigen Instrumenten und Prinzipien und zeigt das methodisch korrekte Vorgehen in Konfliktfällen zwischen Schutz und Nutzung auf.

Ausbildungsziele

Das Waldgesetz ist von zunehmender praktischer Bedeutung, gerade auch im Licht der Forderung nach dem Bau von Anlagen für erneuerbare Energien und erhöhtem Nutzungsdruck der Landwirtschaft und der Erholungssuchenden. Bei Genehmigungen, Bewilligungen und Entscheiden ist zwischen Schutz und Nutzen abzuwägen.

Die Teilnehmenden sind nach dem Kurs mit den wichtigsten Prinzipien, Inhalten, Instrumenten und Verfahren des Waldrechts vertraut. Sie lernen die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Gesetzen und Verordnungen kennen, damit sie walddrechtliche Problemstellungen den relevanten Rechtsnormen zuordnen und einfache Konfliktsituationen methodisch korrekt bearbeiten können.

Inhalt

Überblick über die Gesetzgebung im Bereich der Walderhaltung sowie deren verfassungsrechtliche Grundlagen. Vertiefung folgender Inhalte: Unterscheidung von verschiedenen Abfallarten hinsichtlich Entsorgungspflicht und Kostentragung

- Entwicklung Waldrecht
- Waldbegriff und Rodungsrecht
- Nachteilige Nutzungen, Bauten und Anlagen im Wald und im Waldabstand
- Betreten und Befahren des Waldes
- Schutz vor Naturereignissen
- NFA Programmvereinbarungen, Waldbiodiversität und naturnaher Waldbau, Waldbewirtschaftung und Haftung
- Schutz vor besonders gefährlichen Organismen und Neobiota im Wald
- Übungen zu den verschiedenen Themen

(In diesem Kurs werden keine grundlegenden Prinzipien oder Instrumente des Umweltrechts behandelt).

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bund, Kantonen und Gemeinden, die mit dem Vollzug des Waldrechts zu tun haben, an Umweltverantwortliche in Industrie, Gewerbe und Energieunternehmen, an Vertreter der Landwirtschaft sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Planungs- und Umweltberatungsbüros, die derartige Projekte betreuen.

Unsere Umweltrechtskurse richten sich einerseits an PraktikerInnen ohne juristische Ausbildung, die mit Rechtsfragen (Genehmigungen, Stellungnahmen, Vernehmlassungen, etc.) zu tun haben, aber auch an Juristinnen und Juristen, die neu mit Umweltrecht in Berührung kommen.

Referentinnen und Referenten

Thomas Abt

Generalsekretär Konferenz für Wald, Wildtiere und Landschaft (KWL)

dipl. Forsting. ETH und lic. iur.

Dr. iur. Valérie Wyssbrod

Leitung der Weiterbildung im Umweltrecht, Dozentin Master in Biodiversity Conservation, Unine

Phs Dr. iur., Master of Arts (Kommunikation, Journalismus/Soziologie/Psychologie)

10. März 2026 – Universität Neuchâtel

Waldrecht für Praktikerinnen und Praktiker: Schutz und Nutzen

Raum D63: Université de Neuchâtel, Av. du 1^{er}-Mars 26, 2000 Neuchâtel

Programm

Ab 08.45	Begrüssung und Kaffee
09.15	Kursbeginn: Begrüssung und Vorstellungsrunde Valérie Wyssbrod Entwicklung Waldgesetzgebung Waldbegriff und Waldfeststellung Rodungsrecht Übung: Waldfeststellung und Rodung Thomas Abt
	Pause 20 min.
	Nachteilige Nutzungen, Bauten und Anlagen im Wald Waldabstand Betreten und Befahren des Waldes Übung: nachteilige Nutzung und Motorfahrzeugverkehr im Wald Thomas Abt
12.30	Mittagspause
14.00	Schutz des Waldes vor weiteren Beeinträchtigungen Schutz vor besonders gefährlichen Organismen und Neobiota im Wald Schutz vor Naturereignissen Thomas Abt
	Pause 20 min.
	Pflege und Nutzung des Waldes inkl. naturnaher Waldbau Waldbiodiversität NFA Programmvereinbarungen Haftungsfragen im Wald Übung: Haftungsfall Thomas Abt
17h30	Kursende

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Kurs und die Materialien, das Mittagessen sowie die Pausenverpflegung.

Ein-Tages-Modul:

Preis: CHF 690.-
Preis für Partner* : CHF 640.-

** Personen, die mit einer Partnerinstitution oder Partnerorganisation (BAFU, Kantonales Amt Mitglied der KVU, der KWL oder VUR/ADE Mitglied, VSA Mitglied) verbunden sind, erhalten den Partnerpreis.*

Teilnahmebestätigung:

Für die Teilnahme an jedem Modul wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Kontakt und weitere Informationen

Université de Neuchâtel

Faculté de droit
Formation continue en droit de l'environnement
Av. du 1^{er}-Mars 26
2000 Neuchâtel



Anmeldung

[Online-Anmeldung](#)

Email : umweltrecht.schweiz@unine.ch
Infos : <https://umweltrecht-schweiz.ch>